

„Aktuelle Methoden der Wirkstoffentwicklung in der Pharmazeutischen Industrie“

Ort: IMC Fachhochschule Krems – Am Campus Krems

Datum: 24. Oktober 2017

Zeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Ziel:

Ziel der Fortbildung ist es den gesamten und komplexen Ablauf der Entwicklung eines Impfstoffes oder eines Antibiotikums zu verstehen.

Inhalt der Weiterbildungen:

Die Entwicklung eines neuen Medikamentes kann mehr als ein Jahrzehnt dauern und über eine Milliarde Euro an Kosten verursachen. In der Fortbildung werden wesentliche Meilensteine bei der Entwicklung moderner Pharmazeutika diskutiert und auch welche Methoden dabei angewandt werden. Ein humanes Darmzellmodell wird von den Teilnehmern im Labor verwendet um antientzündliche Wirkstoffe zu identifizieren.

Am Nachmittag findet eine Exkursion in das GLP-zertifizierte Forschungsinstitut für angewandte Bioanalytik und Wirkstoffentwicklung statt, um die strengen Qualitätskriterien bei der Entwicklung und Produktion von modernen Pharmazeutika besser zu verstehen.

TeilnehmerInnenkreis:

Lehrende der Sekundarstufe II, die praktische Erfahrung im Labor mit modernen Säugerzelltestsystemen machen und das Wissen bei der Entwicklung eines Medikamentes vertiefen wollen.

ReferentInnen:

- Dr. Peter Allacher
- Priv. Doz. Dr. Andreas Eger
- Dr. Christian Klein
- Dr. Maren Pflüger
- Hans Peter Weitzenböck, MSc

TeilnehmerInnenanzahl:

Maximal 20 Personen